

## Klebertechnik – ein wichtiges Kompetenzfeld von Sahlberg

# Henkel und Tesa bauen auf Sahlberg

Aus dem Bereich der Verbindungstechnik sind Klebstoffe nicht mehr wegzudenken. In so gut wie allen Zweigen der Industrie müssen die verschiedensten Materialien – Holz, Metall, Glas, Keramik, Kunststoffe – miteinander verbunden werden. Viel häufiger, als man glaubt, kommen dabei Klebstoffe zum Einsatz. Meist als Ergänzung zu Verbindungsmethoden wie etwa Schrauben, Nieten, Nähen oder Schweißen, immer öfter aber auch als Ersatz für die klassischen Verbindungen. In vielen Fällen sind Klebstoffe sogar die einzige Möglichkeit, zwei Werkstoffe miteinander zu verbinden. Klebstoffverbindungen haben darüber hinaus den Vorteil, in aller Regel unsichtbar zu sein und erfüllen nebenher Dichtungsfunktionen an Fugen oder Nähten. Ein vielseitiges Einsatzgebiet haben sich auch Klebebänder erobert. Wenn es darum geht, Dinge zu verpacken, bündeln, markieren, abzudichten oder zu fixieren, kommen in der gesamten Industrie Klebebänder zum Einsatz. Der Bedarf an Klebstoffen und Klebebändern ist dementsprechend hoch.

Damit in jedem Fall Anwendungsprobleme beim Verkleben zuverlässig gelöst werden können, hat Sahlberg seit einem halben Jahrhundert die Produkte der Hersteller mit der

breitesten Angebotspalette im Programm: Henkel und Tesa. Für beide Unternehmen übernimmt Sahlberg die wichtige Funktion eines Großverteilers. So verfügt Sahlberg über das größte Tesa-Lager in ganz Bayern und ist seit 1999 Mitglied des weltweiten TesaNet. Industrie- und Handwerksbetriebe, aber auch Wiederverkäufer und Endverbraucher werden von Sahlberg mit Tesafilm, Tesapack, Tesaband, Tesaflex, Tesafix, Tesakrepp u. a. beliefert. Auch mit Henkel kooperiert Sahlberg erfolgreich seit über 50 Jahren und hat als Premiumpartner des Unternehmens selbstverständlich auch alle Top-Marken im Programm: Teroson, Loctite, Pattex, Ponal, Pritt, um nur die bekanntesten zu nennen.

Auf Basis einer optimierten Logistik sichert Sahlberg kurze Lieferzeiten für die gesamte Breite des Lagersortiments. Das technisch und kaufmännisch geschulte Fachpersonal findet durch den engen Kontakt zu den Industrieverbrauchern und den Herstellern für jede Anwendung stets die richtige Lösung. □